

Armin Winkler gewinnt das Weihnachtsturnier

Schon seit 1997 veranstalten die Schachfreunde 59 kurz vor Weihnachten ein Schnellturnier und auch dieses Mal war das Turnier mit insgesamt 18 Schachspielern beim letzten Turnier des Jahres gut besucht. Beim Weihnachtsschnellturnier wurden insgesamt fünf Runden nach Schweizer-System mit einer Bedenkzeit von sieben Minuten pro Partie und Spieler gespielt. Zusätzlich gab es einen Zeitbonus von vier Sekunden pro Zug. Am Ende setzte sich Titelverteidiger Armin Winkler durch: er gewann mit 4,5:0,5 Punkten vor Julian Maisch (4:1 Zähler) und Till Steinmeyer (3,5:1,5).

In den ersten drei Runden musste Armin Winkler gegen die Familie Retzlaff antreten und konnte mit drei Punkten auch die Tabellenführung übernehmen. In der vierten Runde kam es dann zum Duell mit Julian Maisch, der bis dahin eine Punkteteilung gegen Till Steinmeyer abgeben musste. Gekämpft wurde in dieser Partie bis zum Schluss: nachdem nur noch König und Springer auf dem Schachbrett waren, gab es ein Remis. In der Schlussrunde musste Armin Winkler gegen Wolfgang Gaus antreten, der mit zwei Siegen und zwei Unentschieden ebenfalls noch ungeschlagen war. Mit einem Opfer konnte Winkler aber die Initiative ergreifen und auch Material gewinnen, so dass er letztendlich mit dem Sieg auch das Turnier gewann. Mit drei Siegen und zwei Unentschieden erkämpfte sich Julian Maisch Rang zwei vor Till Steinmeyer.

Gleich sechs Spieler kamen auf drei Pluspunkte, so dass am Ende die Wertungspunkte den Ausschlag über die Platzierung geben mussten. Die beiden Jugendspieler Nick und Kian Retzlaff hatten die beste Wertung, so dass am Ende die Feinwertung für Nick Retzlaff sprach, der somit Platz vier vor seinem Bruder Kian belegte. Platz sechs erspielte sich Wolfgang Gaus vor Markiyan Bodriyenko, Gerald Winkler und Alexander Schneider. Ein ausgeglichenes Punktekonto haben Peter Götze und Hermann Nieden auf den nächsten beiden Plätzen.

1. Runde:

Retzlaff N	- Winkler A	0:1
Retzlaff W	- Schneider	1:0
Winkler G	- Götze	½
Denschlag	- Aleksandrov	1:0
Bodriyenko	- Judt	1:0
Maisch	- Ziegler	1:0
Retzlaff K	- Pollinger	1:0
Steinmeyer	- Vorsin	1:0
Gaus	- Nieden	½

2. Runde:

Winkler A	- Retzlaff K	1:0
Steinmeyer	- Maisch	½
Denschlag	- Retzlaff W	0:1
Götze	- Bodriyenko	½
Nieden	- Winkler G	1:0
Pollinger	- Gaus	0:1
Judt	- Retzlaff N	0:1
Ziegler	- Schneider	0:1
Spahlinger	- Vorsin	1:0

Anmerkung: Ivan Aleksandrov musste nach der ersten Runde aufhören. Lothar Spahlinger, der erst zur zweiten Runde kam, übernahm dann für ihn.

3. Runde:

Retzlaff W	- Winkler A	0:1
Gaus	- Steinmeyer	1:0
Maisch	- Bodriyenko	1:0
Retzlaff N	- Nieden	1:0
Schneider	- Retzlaff K	0:1
Götze	- Denschlag	1:0
Winkler G	- Spahlinger	1:0
Vorsin	- Ziegler	1:0
Judt	- Pollinger	1:0

4. Runde:

Winkler A	- Maisch	½
Gaus	- Götze	½
Retzlaff K	- Retzlaff W	1:0
Retzlaff N	- Steinmeyer	0:1
Schneider	- Denschlag	1:0
Bodriyenko	- Nieden	1:0
Vorsin	- Winkler G	0:1
Spahlinger	- Judt	1:0
Pollinger	- Ziegler	0:1

5. Runde:

Winkler A	- Gaus	1:0	Maisch	- Retzlaff K	1:0
Steinmeyer	- Götze	1:0	Winkler G	- Bodriyenko	½
Spahlinger	- Schneider	0:1	Retzlaff W	- Retzlaff N	0:1
Nieden	- Vorsin	1:0	Denschlag	- Pollinger	0:1
Ziegler	- Judt	0:1			

Tabelle:

1.	Armin Winkler	4,5:0,5	(15,0)
2.	Julian Maisch	4:1	(15,0)
3.	Till Steinmeyer	3,5:1,5	(13,5)
4.	Nick Retzlaff	3:2	(14,5) (6,5)
5.	Kian Retzlaff	3:2	(14,5) (6,0)
6.	Wolfgang Gaus	3:2	(14,0) (8,25)
7.	Markiyan Bodriyenko	3:2	(14,0) (7,25)
8.	Gerald Winkler	3:2	(11,0)
9.	Alexander Schneider	3:2	(9,0)
10.	Peter Götze	2,5:2,5	(13,5)
11.	Hermann Nieden	2,5:2,5	(13,0)
12.	Waldemar Retzlaff	2:3	(14,5)
13.	Lothar Spahlinger	2:3	(10,0) (3,0)
14.	Georg Judt	2:3	(10,0) (2,0)
15.	Artjem Vorsin	1:4	(12,0)
16.	Michael Ziegler	1:4	(11,0)
17.	Simon Denschlag	1:4	(10,5)
18.	Stephanie Pollinger	1:4	(10,0)

Bild 1: Weihnachtsturnier Kian Retzlaff (links) gegen Stephanie Pollinger, dahinter Wolfgang Gaus (links) gegen Hermann Nieden



Bild 2: Weihnachtliches Gebäck und Kuchen zum Turnier

